



# Baden-Württemberg

## NATIONALPARK SCHWARZWALD

Ruhestein, 10.06.2022

### Stellenausschreibung

Die Natur im Nationalpark Schwarzwald wird eine Spur wilder. Dafür braucht sie ihre Zeit. Die Beschäftigten der Nationalparkverwaltung, begleiten diese Entwicklung, ohne sie zu werten. Gemeinsam tragen wir die Gedanken von Wildnis und biologischer Vielfalt weiter, als Leitsätze unseres Handelns. Als untere und höhere Naturschutz-, Forst- und Jagdbehörde sind wir für den Nationalpark umfassend verantwortlich. Unsere Nationalparkverwaltung setzt sich aus fünf Fachbereichen zusammen und wir suchen für den Fachbereich 2 - Ökologisches Monitoring, Forschung und Artenschutz zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine aufgrund § 14 Abs. 1 Nr. 7 Teilzeit- und Befristungsgesetz auf fünf Jahre befristete Besetzung der Projektstelle

**Synthese der naturschutzfachlichen Grundlagen zu FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten (NATURA 2000) und Wald- und Offenlandbiotopen im Nationalpark als Handlungsrahmen für das NLP-interne Lebensraum-Management (m/w/d)**

in Vollzeit.

Das ausgeschriebene Projekt befasst sich mit der Zusammenführung der naturschutzfachlichen Grundlagen zu den NATURA 2000 - Lebensräumen (v.a. FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten) inklusive Wald- und Offenlandbiotopen im Nationalpark.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Die Inventarisierung und fachliche Evaluation der bereits in der Nationalparkverwaltung vorhandenen Daten zu NATURA 2000 – Lebensräumen, Arten, Wald- und Offenlandbiotopen etc.
- Die Evaluierung und fachliche Überarbeitung der bestehenden Grindenband-Konzeption zum Schutz der FFH-Lebensraumtyps „Trockene Heide“
- Die Harmonisierung der bestehenden NATURA 2000-Managementpläne mit dem Nationalparkplan, insbesondere hinsichtlich der Umsetzung der Module Arten- und Biotopschutz und Zonierung
- Die fachliche Fortschreibung des Nationalparkplans mit Fokus auf der naturschutzfachlichen Beschreibung der wesentlichen Schutzgüter und ihrer Eigenschaften, auch im Kontext der naturschutzfachlichen Nationalpark-Weiterentwicklung.

- Die abschließende zusammenfassende Entwicklung einer NLP-internen, naturschutzfachlichen Managementkonzeption als Handlungsgrundlage für weitere Umsetzungsplanungen im Flächen-, Biotop- und Artenschutz.

Ergänzend sollen - abhängig von der vorhandenen Qualifikation – in den ersten beiden Jahren auch die aktuell laufenden, abschließenden Arbeiten der ersten Grundinventarisierung bei naturwissenschaftlichen Feldarbeiten und beim Grinden-Management unterstützt werden.

Der Dienort befindet sich in 77740 Bad Peterstal-Griesbach, Kniebisstraße 67.

Was Sie mitbringen sollten:

- Ein abgeschlossenes akkreditiertes Hochschulstudium (Diplom, Master oder Bachelor) der Naturwissenschaften (bevorzugt im Bereich Biologie, Ökologie, Umwelt- oder Forstwissenschaften)
- Einschlägige fachliche Kenntnisse in einer oder mehrerer Disziplinen der Biologie oder Forstwissenschaft, bevorzugt mit Schwerpunkt im Bereich Ökologie
- Faunistische und/oder floristische Kenntnisse (ggf. auch NATURA 2000)
- Kenntnisse wichtiger EDV-gestützter Auswertungsprogramme zur Datenverarbeitung
- Sozialkompetenz und sicheres Auftreten
- Mehrsprachigkeit, insbesondere gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- Publikationstätigkeit in nationalen und internationalen Publikationsorganen ist von Vorteil

Die Einstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 11.

Eine Teilung der Stelle ist bei entsprechender Bewerberlage möglich.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist uns ein wichtiges Anliegen, deshalb sehen wir unter anderem das hybride Arbeiten sowie eine flexible Arbeitszeitgestaltung als selbstverständlich an.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, lückenlose Zeugnisse, Nachweis der Akkreditierung, sofern ausländischer Hochschulabschluss).

Bitte senden Sie diese bis spätestens **01.07.2022** unter Angabe der **Kennziffer SB21** per E-Mail (zusammengefasst in einer Anlage im pdf- oder tif-Format, max. 3 MB) an [bewerbungen@nlp.bwl.de](mailto:bewerbungen@nlp.bwl.de).

Es ist vorgesehen, die endgültige Personalauswahl im Rahmen eines Auswahlverfahrens voraussichtlich am **14.07.2022** vorzunehmen. Wir bitten die Bewerber/innen, sich diesen Termin vorsorglich freizuhalten, da aus Gründen der Gleichbehandlung keine abweichenden Terminvereinbarungen getroffen werden.

Für nähere Informationen stehen Ihnen die Leitung des Fachbereichs 2, Herr Dr. Marc Förschler (07449/18018200) sowie vom Sachbereich Personal Frau Lilien Schneider (07449 92998-921) zur Verfügung. Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/datenschutz>.